

Bergfahrt- und Alpenwanderbericht.

31. Dr. Karl Graupner: Höllental-Angerhütte — Matheisenhan — Alpiße — Hochblasen — Dollartspiße — Äußere — Mittlere — Innere Höllentalspiße — Brunntalkopf — Knorrhütte; Östliche Plattspiße ↗ Ostgrat ↘ Nordostwand; Kleiner Kirchturm ↗ Nordgrat — Großer Kirchturm ↗ Südostwand ↘ Nordostwand; Kleiner Kirchturm ↘ Südostwand (über das große Schlichtenband, 6. Begehung) ↘ Nordgrat; Knorrhütte — Mittlere Wetterspiße ↗ Wetterfante ↘ Platt; Brunntalkopf ↗ Ostwand (1. Begehung) ↘ Westwand; Elmauer ↗ Rote Rinnscharte; Kleine Halt ↗ Gamsfalt ↗ Elmauer Halt; Totenkirchl ↕ Schmidtrinne (Leuchsvariante); Dreischulterspiße ↕ Ostseite.

Die Geschäftsstelle hat abzugeben:

Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder	0,35 RM.
Merckheft und Marken für ermäßigte Rückfahrten auf den österreichischen Bundesbahnen	je 0,30 "
Ältere Jahrgänge der Zeitschrift	2,00 "
Jahrgang 1930 der Zeitschrift	4,00 "
Wanderkarte der Schobergruppe	1,80 "
„Führer durch die Schobergruppe“ von Dr. Böhm und Hoßberger	4,70 "
„Ratgeber für Alpenwanderer“	2,00 "
„Erschließer der Berge“, Band I, Hermann von Barth	1,00 "
„Erschließer der Berge“, Band II, Ludwig Purtscheller	1,00 "
Zur Einsicht liegen auf: „Der Bergsteiger“ — „Deutsche Alpenzeitung“ — „Der Winter“ — „Der Bergkamerad“.	

BOENICKE-ZIGARREN

das
begehrte
Geschenk

INTENSO-SELECTOS
KISTEN ZU 25 ST. M. 750
30 PF.

JLLSTR.
PREISLISTE
KOSTENFREI!

ORIG. ABBILDG.

HAUSMARKE
CORONAS-SORTIMENT
10.12.15.18.20 PF.
Kisten zu 50 St.

JUBILÄUMS-MARKE
15.20.25.30 PF.
Kisten zu 50 St.
40.50.60.80.100 PF.
Kisten zu 25 St.

GESCHENK-KISTCHEN
mit 25 u. 10 Zigarren
in allen Preislagen

SORTIMENTSKISTEN
verschied. Sorten enthalt.
mit 50 St. von M. 5.— an
mit 100 St. von M. 15.— an

Otto Boenicke

Wuppertal-Elberfeld, Alter Markt 2

72 4931.4560

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. V.

Vorstehender Kaufmann Gustav Hühorn, Elberfeld, Fiedstr. 17; Kassenvwart: Ernst Schloffer, Elberfeld, Soltau 41; Schriftwart: H. Windraht, Elberfeld, Müller Straße 34; Fernruf 335 27; Bötschedtonte der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 2361. Bankkonto: F. Wichelhaus P. Sohn, Elberfeld, Geschäftsstelle Wasserstr. 121, l., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 240 17).

6. Jahrgang

Kr. 1

Januar 1932

Unser nächster Vortrag findet ausnahmsweise
Donstag, den 26. dieses Monats,
abends 8 Uhr, statt.

Wollen Sie ●

stets gut gekleidet sein,
dann tragen Sie die seit
55 Jahren bekannte und
beliebte

Qualitäts-Kleidung

von

Wuppertal-Elberfeld Wall 32

Vortrag:

Dienstag, den 26. Januar 1932, abends 8 Uhr, im Kaisersaale der Gesellschaft „Verein“:

„Bergfahrten im Gebiet der Barmer und Essener Hütte“
von Ernst Baumann, Reichenhall.

Der in alpinen Kreisen geschätzte Redner erfreut sich besonders als Lichtbildner des Hochgebirges eines Weltrufes, und führende Zeitschriften brachten Meisterwerke seiner hervorragenden Kunst, so daß er den meisten unter uns kein Unbekannter sein dürfte.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Pf. Abzeichen anlegen! Gelegenheit zur Zahlung des Jahresbeitrages.

Nach dem Vortrage das übliche Beisammensein in der „Guten Stube“.

Dereinsabend:

Montag, den 8. Februar 1932, abends 8^{1/2} Uhr, in der „Union“, Schloßbleiche 22: „Kameraerfolge im Stubai und Ötztal.“ Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch, besonders der neu aufgenommenen Mitglieder.

Dereinskalender:

Dienstag, den 26. Januar 1932, abends 8 Uhr, Ernst Baumann, Reichenhall: „Im Bannkreis der Barmer und Essener Hütte.“

Montag, den 8. Februar 1932: Vereinsabend in der „Union“, Lichtbildabend.

Sonntag, den 21. Februar 1932, Karl Buntrock, Aachen: „Das Bergell, Bergfahrten im südlichen Graubünden.“

Montag, den 14. März 1932: Vereinsabend in der „Union“.

Sonntag, den 20. März 1932, Franz Walden, Wien: „Über die hohen Tauern nach Österreichs Süden.“

Sonntag, den 10. April 1932: Dr. Dörrenhaus, Köln: „Tirol, ein deutsches Land zu beiden Seiten des Brenners.“

Montag, den 11. April 1932: Vereinsabend in der „Union“.

Jahresbeitrag, festgesetzt in der Hauptversammlung am 14. Dezember 1931:

Es zahlen A-Mitglieder	RM. 12,—
B- „ „ „ und Gäste	6,—
Eintrittsgeld	10,00
Abzeichen	1,00
Ehefrauen-Ausweis	1,00
Erstjahrtaxe	1,00

Die A-Mitglieder erhalten unentgeltlich durch die Post monatlich die „Mitteilungen“ des „D. u. Ö. A.-V.“ sowie die „Monatsnachrichten“ zugestellt. Die neuen Jahresmarken für 1932 können Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr in der Geschäftsstelle in Empfang genommen werden. Ebenso kann die Zahlung der Beiträge durch Überweisung auf Postsparkonto der Sektion: Essen, 23361 erfolgen. Wir bitten um gefl. Benutzung der anliegenden Zahlkarte.

Neuaufnahmen:

Herr Ernst van Gersheim, Prokurist,
Prinzenstr. 15

Herr Winand Simons,
Brüller Höhe 6

Herr Bernd Sommer, Lehrling,
Kaiser-Wilhelm-Allee 27

Herr Gert Dießhaus, Kaufm. Angestellter,
Wolfenbürgstr. 181.

Herr Kurt Triesch, Kaufmann,
Solingen, Hauptstr. 238

Serner als B-Mitglied:

Herr Robert Gebert, Seilerstr. 9;

„ Gerd Boland, Humboldtstr. 37;

„ Klaus Hirth, Roonstr. 35.

Neue Mitglieder senden zweckmäßig nach getätigter Aufnahme ein **Paßbild** an die Geschäftsstelle.

Vorschläge dürfen nur von solchen Mitgliedern gemacht werden, die bereits ein Jahr der Sektion angehören.

Anschriftenänderungen sind möglichst umgehend der Geschäftsstelle (Wasserstraße 121) mitzuteilen. Für alle aus der Unterlassung entstehenden Folgen tragen die betreffenden Mitglieder allein die Verantwortung.

Stiguppe: Regelmäßige Zusammenkünfte jeden 4. Montag im Monat, 20^{1/2} Uhr, im „Rheinischen Hof“.

Zeitschrift:

Die Besteller der „Zeitschrift 1931“ können das ihnen zustehende Exemplar gegen Zahlung von 4 RM. auf der Geschäftsstelle abholen.

Schrifttum:

„Die Skiparadiese der Alpen.“ Herausgegeben von C. J. Luther. Verlag S. Brudmann, A.-G., München. Preis geb. 20 RM. oder in vier kartonierten Einzelausgaben zu 3,50 RM. (Bayern), 7 RM. (Tirol), 7 RM. (Schweiz), 3,50 RM. (Dolomiten).

Der vielseitige Meisterverlag S. Brudmann bringt unter obigem Titel ein Neuwerk auf den Büchermarkt, das einzig unter vielen seinesgleichen dasteht. Nicht allein was Stofffülle, Bildwiedergabe, Text, Druck, Papier und Sporteinband angeht, sondern vor allem die Aufteilung des riesigen Materials unter die berufensten Bearbeiter der einschlägigen Gebiete verdient dem Verlag besonders hoch angerechnet werden zu müssen. Verstehen doch Sachberater, wie Flaig, Luther, Schmidt-Wellenburg und Langes, den einzig wahren Weg in die Skiparadiese zu weisen und sowohl dem Anfänger wie Sortgeschrittenen und sogar noch „Prominenten“ Winte und Winkel zum reißlosen Auskosten des weißen Sports angeben zu können. Obs Paradies in Bayern, in Tirol, in der Schweiz, in den Dolomiten liegt, überall noch wissen die vier Schriftsteller Plätzchen für „Sonnentage der Seele“ ins Blickfeld zu rücken und dafür mit liebendem Eifer zu werben. — Und erst die 400 Bilder — klein oder groß — alles Kunstwerke für sich, von namhaften Kamerameistern auf die Platte gebannt, sind eine Herz

und Geist erquickende Augenweide und bestens geeignet, über etwaige Langeweile in Hütte und Heim schnell hinwegzuhelfen und schöne Erinnerungen an unvergeßliche Tage und Stunden wachzuhalten. Verzeichnis der Fotografen und reichhaltigste Führer- und Kartenübersicht vollenden das Werk. Vier neuartige Karten (Legenden) schließen das Tor der Skiparadiese. Alles in allem: ein Geschenk wert ersten Ranges, ein Gabenbuch für mannigfache Gelegenheiten nicht nur für Freunde des Schneeschuhs, sondern auch für besinnliche Bergsteiger und alle, denen die hehre Alpenwelt mehr als ein großes Bilderbuch ist.

Winterfahrten und Skikurse im Rhein.-Weiff. Sektionerverband 1931/32:

1. Sektion Aachen vom 1. 2. 32 bis 12. 2. 32 nach Radstadt, Gesamtkosten etwa 165 RM.
2. Sektion Duisburg vom 14. 2. 32 bis 27. 2. 32 nach Mittelberg (Walpertal), Gesamtkosten etwa 170 RM.
3. Sektion Siegerland vom 23. 3. 32 bis 10. 4. 32 nach Siegerländer Hütte, Gesamtkosten 190 RM.

Die angegebenen Tage bezeichnen Kursbeginn und -schluß.

Die Geschäftsstelle hat abzugeben:

Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder	0,35 RM.
Merktisch und Karten für ermäßigte Rückfahrten auf den österreichischen Bundesbahnen	je 0,30 "
Ältere Jahrgänge der Zeitschrift	2,00 "
Jahrgang 1930 der Zeitschrift	4,00 "
Wanderkarte der Schöberggruppe	1,80 "
„Führer durch die Schöberggruppe“ von Dr. Böhm und Noßberger	4,70 "
„Ratgeber für Alpenwanderer“	2,00 "
„Erschließer der Berge“, Band I, Hermann von Barth	1,00 "
„Erschließer der Berge“, Band II, Ludwig Purtscheller	1,00 "
Zur Einsicht liegen auf: „Der Bergsteiger“ — „Deutsche Alpenzeitung“ — „Der Winter“ — „Der Bergkamerad“.	

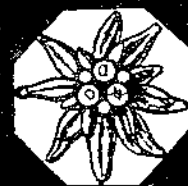
Billige Einheitspreise in Tirol für die Winterjaison 1931/32.

Das Landesverkehrsamt für Tirol hat durch seine Reiseabteilung, dem Tiroler Landes-Reisebüro, eine Hotel-Gutscheinaktion in die Wege geleitet, die es ermöglicht, auch mit geringen Mitteln einen Winteraufenthalt in Tirol zu nehmen. So werden schon in nächster Zeit in allen größeren Reisebüros Tiroler Hotel-Gutscheine zu billigen Preisen, die aber dennoch auf Grundlage guter Leistungen der Gastbetriebe berechnet sind, erhältlich sein. Die Tiroler Hotel-Gutscheine bieten außerdem den großen Vorteil der freien Beweglichkeit in ganz Tirol. Man erhält überdies gegen Vorweis der Gutscheine auf allen Tiroler Gebirgs- und Seilbahnen eine 25prozentige Fahrpreisermäßigung, ferner eine Ermäßigung von 30 Prozent auf alle Kurmittel im Kurmittelhaus und Solbad Hall i. T.

Zeitungs-nachrichten zufolge dürften demnächst mit dem Beginn der Reisezeit außer bei Tarvis, bei Innichen, am Brenner und am Reschenpaß nachstehende Grenzübertritte von den italienischen Behörden freigegeben werden: Hochjoch, Niederjoch, Weißseejoch, Timmeljoch, Pfiffcherjoch, Bevesfattel, Trippachfattel, Krimmler Tauern, Birnlücke, Staller Sattel, Tiliacherjoch, Oregionepaß, Wolayerpaß, Plödenpaß, Zahfeld, Lomsattel, Saraiensattel und Würzener Sattel. Auch sollen an der jugoslawischen, der schweizerischen und französischen Grenze gegen Italien noch einige Pässe geöffnet werden.

Monatsnachrichten

der Sektion



Elberfeld

des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e.V.

Vor. i. S. d. Kaufmann Gustav Uhlhorn, Elberfeld, Freyhafe 47; Kassier: Ernst Zathöfer, Elberfeld, Hohe 41; Schriftw. H. Winderath, Elberfeld, Müller Straße 31, Fernruf 28527; Volkshochschule der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 2361. Bankkonto: F. Wilhelmhaus u. Sohn, Elberfeld. Geschäftsstelle Wasserstr. 121, L., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 24017)

6. Jahrgang

Nr. 2

Februar 1932

Bekanntmachungen

siehe umseitig.

Wollen Sie ●

*stets gut gekleidet sein,
dann tragen Sie die seit
55 Jahren bekannte und
beliebte*

Qualitäts-Kleidung

VON

Fritzsche

Wuppertal-Elberfeld Wall 32

Dortrag:

Sonntag, den 21. Februar 1932, abends 6 Uhr, im Kaisersaale der Gesellschaft „Derein“:

Lichtbildervortrag

„Das Bergell, Bergfahrten im südlichen Graubünden“
von Karl Buntrock, Aachen.

Alle Besucher des oberen Engadins, alle, die Pontresina und St. Moritz kennen, haben sicherlich auch ihre Schritte nach Maloja gewandt, nicht nur, um an der Grabstätte Segantinis, des berühmtesten Alpenmalers, zu gedenken, sondern auch, um einen Blick zu werfen auf die wunderbaren Berge des Bergells, die in ihrer Eigenart so ganz anders wirken als die eisgepanzerten Riesen der Bernina, sind auch wohl hinabgestiegen in die Täler mit ihren weißschimmernden Ortschaften, in eine Gegend, deren herbe Schöne den nahen Süden ahnen läßt. Vortragender, ein begeisterter Verehrer und häufiger Gast des südlichen Graubündens, wird seinem Liebling neue Freunde gewinnen.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Pf. Abzeichen anlegen! Gelegenheit zur Zahlung des Jahresbeitrages.

Nach dem Vortrage das übliche Beisammensein in der „Guten Stube“.

Vereinsabend:

Montag, den 14. März 1932, abends 8¹/₂ Uhr, in der „Union“, Schloßbleiche 22: **„Filmvorführung“.** Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch, besonders der neu aufgenommenen Mitglieder.

Vereinskalender:

Sonntag, den 21. Februar 1932: Karl Buntrock, Aachen: „Das Bergell, Bergfahrten im südlichen Graubünden.“

Montag, den 14. März 1932: Vereinsabend in der „Union“. Filmabend.

Sonntag, den 20. März 1932: Franz Walden, Wien: „Über die hohen Tauern nach Osterreichs Süden.“

Sonntag, den 10. April 1932: Dr. Dörrenhaus, Köln: „Tirol, ein deutsches Land zu beiden Seiten des Brenners.“

Montag, den 11. April 1932: Vereinsabend in der „Union“.

Jahresbeitrag, festgesetzt in der Hauptversammlung am 14. Dezember 1931:

Es zahlen A=Mitglieder	RM. 12,—
B= „ und Gäste	„ 6,—
Eintrittsgeld	„ 10,00
Abzeichen	„ 1,00
Ehefrauen-Ausweis	„ 1,00
Erhaltkarte	„ 1,00

Die A-Mitglieder erhalten unentgeltlich durch die Post monatlich die „Mitteilungen“ des „D. u. Ö. A. = V.“ sowie die „Monatsnachrichten“ zugestellt. Die neuen Jahresmarken für 1932 können Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr in der Geschäftsstelle in Empfang genommen werden. Ebenso

kann die Zahlung der Beiträge durch Überweisung auf Postsparkonto der Sektion: Essen 23361 erfolgen. Wir bitten um gefl. Benutzung der übersandten Zahlkarte.

In der ordentlichen Hauptversammlung wurden in den Vorstand gewählt die Herren Sacharzt Dr. Greef und Kaufmann A. Woltmann. Für 1932 sind die Herren Kaufmann G. Ushorn, Studienrat Hardenberg und Kaufmann E. Schlösser Vorstand im Sinne des § 67 des B. G. B.

Neuaufnahmen:

Übergetreten von der Sektion Göttingen: Herr Dr. Erich Goth, W.-Sonnborn, Mondstr. 59a.

Anschriftenänderungen sind möglichst umgehend der Geschäftsstelle (Wassertrabe 121) mitzuteilen. Für alle aus der Unterlassung entstehenden Folgen tragen die betreffenden Mitglieder allein die Verantwortung.

Stigruppe: Regelmäßige Zusammenkünfte jeden 4. Montag im Monat, abends 8¹/₂ Uhr, im „Rheinischen Hof“.

Zeitschrift:

Die nicht abgeholtten Exemplare der „Zeitschrift 1931“ werden den Bestellern gegen Zahlung von 4,50 RM. durch Boten übermittelt.

Winterfahrten und Skiturse im Rhein.-Westf. Sektionverband 1931/32:

Sektion Siegerland vom 23. 3. 32 bis 10. 4. 32 nach Siegerländer Hütte, Gesamtkosten 190 RM.

Die angegebenen Tage bezeichnen Kursbeginn und -schluß.

Schrifttum:

Sigi Lehner, 150 Schifahrten von Nauders in die Samnaun- und Silvretta-Gruppe, Öztaler und Münstertaler Alpen. Wagner'sche Universitätsbuchhandlung Innsbruck 1931. Preis 2,50 RM.

Ein handlicher, übersichtlicher Schiführer, der die im Titel genannten Gebiete eingehend behandelt, liegt vor uns. Wer beabsichtigt, Nauders zum Mittelpunkt seiner diesjährigen Winterfahrten zu machen, versäume nicht, sich das Büchlein zu beschaffen. Er ist gut beraten und wird den Hinweis auf manche schöne Schifahrt finden, die ihm, ausgeführt, zum Erlebnis werden wird. Eine Reihe von Aufnahmen belebt den Text; eingestreuete instruktive Kartenskizzen geben über Fahrtenverlauf genauere Auskunft. Eine größere Übersichtskarte des behandelten Schigebietes bildet den Beschluß des empfehlenswerten Bändchens, das keine Beschwerung der Ausrüstung ist.

Himalaya. Unsere Expedition 1930 von Professor Dr. G. O. Dyhrenfurth. 120 Bilder, 1 Panorama, 1 Karte. Verlag Scherl. Preis geheftet 14 RM., gebunden 16 RM.

Merkmale und Marken für ermäßigte Touristenfahrkarten auf den österreichischen Bundesbahnen sind in der Geschäftsstelle der „Bergwacht“, München, Hauptbahnhof (Südbau) zu haben. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß die weißen Erkennungsmarken mit rotem Aufdruck nur an A- und B-Mitglieder verabsolgt werden. Fahrtbegünstigungen gewähren daraufhin ebenfalls die Hafelekar-, Patzschkofel- und Stubaitalbahnen.

Eine Sammelstelle für einzelne Hochgebirgsschiffrer hat der Verkehrsverein Dortmund, Ede Beten- und Nikolaistraße eingerichtet. Näheres in Nr. 1 der diesjährigen „Mitteilungen“.

Tiroler Hotel-Gutscheine.

Die in allen größeren in- und ausländischen Reisebüros zur Ausgabe gelangenden Tiroler Hotel-Gutscheine verfolgen sowohl den Zweck, auf Grund festgesetzter, mäßiger Preise den Ansprüchen der Reisenden aller Nationalitäten zu genügen, als auch dem reisenden Publikum den Verkehr mit den Tiroler Gaststätten zu erleichtern. Alle Gastbetriebe, die Tiroler Hotel-Gutscheine entgegennehmen, sind bestrebt, das mit diesen Gutscheinen reisende Publikum besonders aufmerksam und entgegenkommend zu bedienen. Die Preise sind mäßig, jedoch auf Grundlage guter Leistungen der Gastbetriebe berechnet.

Zur Ausgabe gelangen zwei Gruppen von Gutscheinen, und zwar: 1. Tagesgutscheine, 2. Wochengutscheine.

1. Die Tagesgutscheine gewähren bei Bezahlung von Pensionspreisen Freizügigkeit in ganz Tirol, das heißt, der Reisende kann in einem Gastbetrieb eines Ortes übernachten und frühstücken, in einem anderen Ort zu Mittag und in einem dritten Ort zu Abend speisen; also freie Wahl des Ortes und Gastbetriebes. Die Tagesgutscheine werden zu nachstehenden Preisen, kenntlich durch Farben, je nach Art des Betriebes, ausgegeben: a) roter Gutschein zu S 26.—, b) blauer Gutschein zu S 21.—, c) grüner Gutschein zu S 16.—, d) gelber Gutschein zu S 11.—.

Der Reisende muß mindestens drei Gutscheine nehmen.

2. Die Wochengutscheine bestehen aus sieben Einzelblättern und berechtigen zu einem mindestens sieben-tägigen ununterbrochenen Aufenthalt in ein und demselben Gastbetrieb. Die Gutscheine für eine Woche werden zu nachstehenden Preisen, ebenfalls kenntlich durch Farben, je nach Art des Betriebes, ausgegeben: a) violetter Gutschein zu S 98.—, b) brauner Gutschein zu S 87.50, c) weißer Gutschein zu S 70.—.

Auf der Rückseite der einzelnen Gutscheine sind die Leistungen angeführt, so daß kein Zweifel besteht, was der fremde Gast zu erhalten, beziehungsweise der Gastwirt zu bieten hat.

Der Reisende wolle in seinem eigenen Interesse sofort beim Eintritt in den Gastbetrieb dem ihn empfangenden Angestellten bekanntgeben, daß er seine Rechnung mit dem Tiroler Hotel-Gutschein begleichen wird, bei schriftlicher oder telegraphischer Bestellung möge ebenfalls davon Mitteilung gemacht werden.

Gegen Vorweis der Gutscheine erhält der Reisende 25 Prozent Fahrpreisermäßigung auf der Zillertalbahn, Stubaitalbahn, Innsbrucker Nordkettenbahn, Hahnenkammbahn, Patscherkofelbahn und Zugspitzbahn.

Auskünfte: Tiroler Landesreisebüro, Innsbruck, Boznerplatz.

Die Geschäftsstelle hat abzugeben:

Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder	0,35 RM.
Ältere Jahrgänge der Zeitschrift	2,00 "
Jahrgang 1930 der Zeitschrift	4,00 "
Wanderkarte der Schobergruppe	1,80 "
„Führer durch die Schobergruppe“ von Dr. Böhm und Hoßberger	4,70 "
„Ratgeber für Alpenwanderer“	2,00 "
„Erschließer der Berge“, Band I, Hermann von Barth	1,00 "
„Erschließer der Berge“, Band II, Ludwig Purtscheller	1,00 "

Zur Einsicht liegen auf: „Der Bergsteiger“ — „Deutsche Alpenzeitung“ — „Der Winter“ — „Der Bergkamerad“.

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. O.

Vorligender Kaufmann Gustav Ullhorn, Elberfeld, Freystr. 47, Kassenvort: Ernst Saldner, Elberfeld, Hofstra. 41, Schriftwart: H. Windrath, Elberfeld, Müller Straße 31, Fernruf 385 27, Postfachkonto der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 23061, Bankkonto: S. Wichelhaus P. Sohn, Elberfeld, Geschäftsstelle Wasserstr. 121, L., gedruckt Montags und Donnerstags von 8 bis 6 Uhr (damit zu erreichen durch Fernruf 240 17)

6. Jahrgang

Nr. 3

März 1932

Bekanntmachungen

siehe umseitig.

Wollen Sie

stets gut gekleidet sein,
dann tragen Sie die seit
55 Jahren bekannte und
beliebte

Qualitäts-Kleidung

VON

Fritzsche

Wuppertal-Elberfeld Wall 32

Vortrag:

Sonntag, den 20. März 1932, abends 8 Uhr, im Kaiserjaale der Gesellschaft „Verein“:

Lichtbildervortrag

„Über die Hohen Tauern nach Österreichs Süden“
von Ob.-Rev. Franz Walden, Wien.

Redner hat bereits 1926 vor äußerst zahlreich erschienenen Mitgliedern unserer Sektion gesprochen und verstand es damals ausgezeichnet, durch seinen vorzüglichen Vortrag, der fein humoristisch abgetönt war, die Zuhörer zu bannen. Auch Kenner und Beurteiler eines guten Lichtbildes kamen voll und ganz auf ihre Kosten.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Rpf. Abzeichen anlegen! Gelegenheit zur Zahlung des Jahresbeitrages.

Nach dem Vortrage das übliche Beisammensein in der „Guten Stube“.

Vereinsabend:

Montag, den 14. März 1932, abends 8 1/2 Uhr, in der „Union“, Schloßbleiche 22: „**Filmvorführung.**“ Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch, besonders der neu aufgenommenen Mitglieder.

Vereinskalender:

Montag, den 14. März 1932: Vereinsabend in der „Union“. Filmabend.

Sonntag, den 20. März 1932: Franz Walden, Wien: „Über die Hohen Tauern nach Österreichs Süden.“

Sonntag, den 10. April 1932: Dr. Dörrenhaus, Köln: „Tirol, ein deutsches Land zu beiden Seiten des Brenners.“

Montag, den 11. April 1932: Vereinsabend in der „Union“.

Jahresbeitrag, festgesetzt in der Hauptversammlung am 14. Dezember 1931:

Es zahlen A-Mitglieder	12,—	RM.
B- „ und Gäste	6,—	„
Eintrittsgeld	10,00	„
Abzeichen	1,00	„
Ehefrauen-Ausweis	1,00	„
Erstfahrt	1,00	„

Die A-Mitglieder erhalten unentgeltlich durch die Post monatlich die „Mitteilungen“ des „D. u. Ö. A.-V.“ sowie die „Monatsnachrichten“ zugestellt. Die neuen Jahresmarken für 1932 können Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr in der Geschäftsstelle in Empfang genommen werden. Ebenso kann die Zahlung der Beiträge durch Überweisung auf Postcheckkonto der Sektion: Essen 23361 erfolgen. Wir bitten um gefl. Benützung der überlieferten Zahlkarte.

Neuaufnahmen:

Fräulein Elly Rauhaus, W.-Cronenberg, Dahler Str. 15;
vorgeschlagen von Fräulein R. Schulz und Fräulein E. Köhner.
Fräulein Elfriede Niederhagen, Kontoristin, W.-Dohwinkel, Andtstr. 6;
vorgeschlagen von den Herren O. Kaiser und G. Hellwig.

Neue Mitglieder senden zweckmäßig nach getätigter Aufnahme ein **Paßbild** an die Geschäftsstelle.

Vorschläge dürfen nur von solchen Mitgliedern gemacht werden, die bereits ein Jahr der Sektion angehören.

Anschriftenänderungen sind möglichst umgehend der Geschäftsstelle (Wasserstraße 12 I) mitzuteilen. Für alle aus der Unterlassung entstehenden Folgen tragen die betreffenden Mitglieder allein die Verantwortung.

Stiftgruppe: Zusammenkunft Montag, den 21. März 1932, abends 8 1/2 Uhr, im „Rheinischen Hof“.

Zeitschrift:

Einige Exemplare der „Zeitschrift 1931“ werden gegen Zahlung von 4 RM. auf der Geschäftsstelle abgegeben.

Winterfahrten und Skifurse im Rhein.-Westf. Sektionverband 1931/32:

Sektion Siegerland vom 23. 3. 32, bis 10. 4. 32 nach Siegerländer Hütte, Gesamtkosten 190 RM.

Die angegebenen Tage bezeichnen Kursbeginn und -schluß.

Verkauf: Herr Gustav Soße, Hamburg 24, Erlentamp 15, hat abzugeben:

- Zeitschriften 1903—1930,
- „Über Fels und Firn“ von Purtscheller,
- „Wunder der Alpen“ von Schäß,
- Ein Akademiker-Pidel,
- 1 Paar neue Edenstein-Steigeisen, 103adig.

Merkmale und Marken für ermäßigte Touristenfahrkarten auf den österreichischen Bundesbahnen sind in der Geschäftsstelle der „Bergwacht“, München, Hauptbahnhof (Südbau), zu haben. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß die weißen Erkennungsmarken mit rotem Aufdruck nur an A- und B-Mitglieder verabfolgt werden. Fahrtbegünstigungen gewähren daraufhin ebenfalls die Hafelekar-, Patzertofel- und Stubaitalbahn.

Betr. letzten Vortrag über Bergell: Wer sich über das südliche Graubünden besonders unterrichten will, findet Näheres in „Christian Kluder, Berg-erinnerungen“, das aus unserer Bücherei entliehen werden kann.

Die Geschäftsstelle hat abzugeben:

Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder	0,35	RM.
Ältere Jahrgänge der Zeitschrift	2,00	„
Jahrgang 1930 der Zeitschrift	4,00	„
Wanderkarte der Schobergruppe	1,80	„
„Führer durch die Schobergruppe“ von Dr. Böhm und Kofberger	4,70	„
„Ratgeber für Alpenwanderer“	2,00	„
„Erstflieger der Berge“, Band I, Hermann von Barth	1,00	„
„Erstflieger der Berge“, Band II, Ludwig Purtscheller	1,00	„
Zur Einsicht liegen auf: „Der Bergsteiger“ — „Deutsche Alpenzeitung“ — „Der Winter“ — „Der Bergkamerad“.		

Wie lernt man Steilhangfahren und Slalom?

Die steigende Bedeutung einer absoluten Beherrschung der Stier im Steilhang und bei jeder Schnelligkeit macht es wünschenswert, die erforderlichen Techniken nunmehr auch systematisch in Kursen erlernen zu können. Es sind dabei folgende Aufgabengebiete zu bewältigen: Erstens Steilhangtechnik als solche, das heißt Beherrschung aller Stihilfen und Schwünge auch an steilsten, mit Stiern überhaupt noch befahrbaren Hängen, und dies möglichst in jedem Schnee. Zweitens der Abfahrtslauf, der eine bestimmte vorgeschriebene Strecke in möglichst kurzer Zeit abzufahren als Aufgabe stellt. Drittens der Slalomlauf, die Prüfung auf Stil und Können des Skifahrers, bei dem im Steilhang eine bestimmte Strecke in möglichst kurzer Zeit und überdies noch in vorgeschriebener Bahn und unter Anwendung aller Hilfen und Schwünge zu meistern ist.

Skikurse für solches besondere, von jedem guten Skifahrer als letzter Schliff ersehnte Können werden nunmehr als „Innsbrucker Slalom-, Abfahrtslauf- und Steilhangkurse“ im Rahmen der Bergverlagsstipurse durchgeführt. Standort der Kurse ist die Seegrube bzw. das Hafeletar in der Nordtette (Seilbahn). Es ist dies das Übungsgebiet der berühmten Innsbrucker Teufel, der Lantschner und Konsorten, die alle Welt im „Weißen Rausch“ so sehr bewunderte. Als Lehrer steht einer der besten Kenner dieses Übungsgebietes, der vielbekannte Sportler und Skilehrer Karl Riese, zur Verfügung. Die Kurse sind vierzehntägig und laufen bis Anfang Mai (Beginn war am 31. Januar). Sie kosten alles in allem für 14 Tage einschließlich Unterricht und zwölfmaliger Seilbahnfahrt aufs Hafeletar ab Standort (Hotel Mariabrunn auf der Hungerburg) 137 RM. Anmeldung und Auskunft beim Bergverlag Rudolf Rother, München 19.



Alles für den Sport

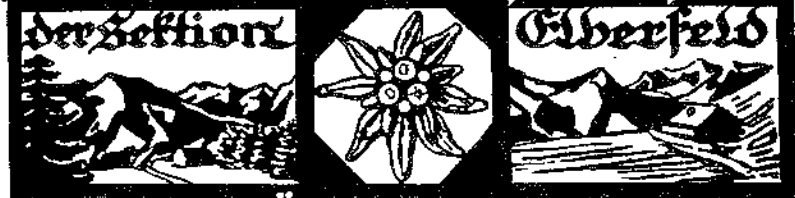
in vollendeter Ausführung und Qualität im führenden Sporthaus

Touristen-Flierl

Wuppertal-Elberfeld
Walter-Rathenau-Str. 31 - Fernruf 20320

Spezialabteilung für
wetterfeste Bekleidung

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. V.

Vorligender Kurzanfang: Gudrun Uhlhorn, Elberfeld, Freiburg 47; Rosenort: Ernst Schaller, Elberfeld, Hofstraße 41; Schriftwart: M. Winderath, Elberfeld, Müllerstraße 31; Fernruf 33527; Postfachkonto der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 2361. Bankkonto: F. Wichelhaus & Sohn, Elberfeld. Geschäftsstelle: Wasserstr. 12 I., geöffnet Montags und Donnerstags von 8 bis 6 Uhr, dann zu erreichen durch Fernruf 24017.

6. Jahrgang

Nr. 4

April 1932

Südtirol!

Wollen Sie ●

stets gut gekleidet sein,
dann tragen Sie die seit
60 Jahren bekannte und
beliebte

Qualitäts-Kleidung

von

Fritzsche

Wuppertal-Elberfeld Wall 32

Vortrag:

Sonntag, den 10. April 1932, abends 8 Uhr, im Kaiserjaal der Gesellschaft „Verein“:

Lichtbildervortrag

„Tirol, ein deutsches Land zu beiden Seiten des Brenners“

von Dr. Dörrenhaus, Köln.

Dem Vortragenden wird eine gründliche Kenntnis der Südtiroler Frage nachgerühmt, so daß der Besuch des Abends genussreich zu werden verspricht.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Rpf. Abzeichen anlegen! Gelegenheit zur Zahlung des Jahresbeitrages.

Nach dem Vortrage das übliche Beisammensein in der „Guten Stube“.

Vereinsabend:

Montag, den 11. April 1932, abends 8 1/2 Uhr, in der „Union“, Schloßbleiche 22: „Alpiner Humor.“ Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch, besonders der neu aufgenommenen Mitglieder.

Vereinskalender:

Sonntag, den 10. April 1932: Dr. Dörrenhaus, Köln: „Tirol, ein deutsches Land zu beiden Seiten des Brenners.“

Montag, den 11. April 1932: Vereinsabend in der „Union“.

Wanderungen:

1. Mai: Beyenburg, Bielsstein (Windrath).
5. Juni: Dhünntal, Altenberg (Dr. Greef).
3. Juli: Hohes Sauerland (Edelmann).
7. August: Oberbergische (Steinmeß).
4. September: Burg, Lucasweg (Bode).

Stigruppe: Zusammenkunft Montag, den 25. April 1932, abends 8 1/2 Uhr, im „Rheinischen Hof“.

Zeitschrift:

Einige Exemplare der „Zeitschrift 1931“ werden gegen Zahlung von 4 RM. auf der Geschäftsstelle abgegeben.

Gemeinschaftsfahrten:

Trotz der mancherlei unangenehmen Erfahrungen, die der erste Versuch durch die Grenzsperrre mit ihren Folgen von An- und Abmeldungen sowie Reklamationen im vorigen Jahre mit sich gebracht hat, sollen die Gemeinschaftsfahrten in diesem Jahre doch wiederholt werden. Herr Dr. Heußler-Duisburg erklärt sich bereit, die Arbeit noch einmal zu übernehmen. Die Organisation wird eine derartige Vereinfachung und Verbesserung erfahren, daß die Arbeit der Sektionen bedeutend gemindert wird. Es sind folgende Fahrten geplant:

Hinfahrt:

- | | | | |
|------------|--------------|--------------------------|--|
| 4. Juni | nach München | | |
| 2. Juli | " " | und Friedrichshafen | |
| 15. Juli | " " | über Nürnberg (Tagfahrt) | |
| 27. Juli | " " | und Friedrichshafen | |
| 30. Juli | " " | " " | |
| 13. August | " " | " " | |

Rückfahrt:

- | | | | |
|--------------|-------------|---------------------|--|
| 30. Juli | von München | | |
| 20. August | " " | und Friedrichshafen | |
| 27. August | " " | " " | |
| 4. September | " " | " " | |

In einem demnächst erscheinenden Merkblatt werden den Mitgliedern alle Einzelheiten bekanntgegeben werden.

Heimat in Not: Auch an dieser Stelle machen wir auf die vorzügliche Gabe bergischer Dichter aufmerksam, die zum Besten der Wuppertaler Notgemeinschaft herausgegeben wurde. Das schmutze Bändchen, äußerlich geziert durch ein Vierfarben-Klischee nach einem Gemälde von Irma Hartje-Leudesdorff, ist zum Preise von nur 40 Rpf. in allen Buchhandlungen zu haben.

Schuhhüttenalbum des D. und Ö. Alpenvereins.

Das Werk wird nur an Mitglieder des D. und Ö. A. V. geliefert, und zwar zu folgenden Vorzugsbedingungen: Preis in Ganzleinen RM. 14,—. Die Lieferung erfolgt gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Um die Anschaffung jedem zu ermöglichen, kann das Werk auch gegen Ratenzahlungen bezogen werden, und zwar in drei Monatsraten zu je RM. 5,— einschließlich Versandgebühren und Verpackung. Die Lieferung des Werkes erfolgt nach Eingang der 1. Rate.

Bestellschein

An den Verlag S. Brudmann AG., München, Nymphenburger Str. 86
Auslieferungsstelle des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins
Ich bestelle hiermit Exemplar des

Schuhhüttenalbums des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins
zum Preise von RM. 14,— gegen Nachnahme — Voreinsendung
des Betrages — 3 Monatsraten à RM. 5,— unter Einsendung der
1. Rate.

Name
Wohnort und Straße

Der Bestellschein ist zu senden an den Verlag S. Brudmann AG., München,
Nymphenburger Str. 86

Auslieferungsstelle des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins.

Nicht nur in

Sportausrüstungen

sondern auch in unserer

Spezial-Abteilung

für wetterfeste Bekleidung oder Schuhwerk
für Sport und Straße

finden Sie vorteilhafte Preise

Das führende Sporthaus des Wuppertals

TOURISTEN-FLIERL

Wuppertal-Elberfeld, Walter-Rathenau-Str. 36



Jahresbeitrag, festgesetzt in der Hauptversammlung am 14. Dezember 1931:

Es zahlen A-Mitglieder	12,— RM.
B- " und Gäste	6,— " "
Eintrittsgeld	10,00 " "
Abzeichen	1,00 " "
Ehefrauen-Ausweis	1,00 " "
Ersatzkarte	1,00 " "

Die A-Mitglieder erhalten unentgeltlich durch die Post monatlich die „Mitteilungen“ des „D. u. Ö. A.=V.“ sowie die „Monatsnachrichten“ zugestellt. Die neuen Jahresmarken für 1932 können Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr in der Geschäftsstelle in Empfang genommen werden. Ebenso kann die Zahlung der Beiträge durch Überweisung auf Postsparkonto der Sektion: Essen 23361 erfolgen. Wir bitten um baldigste gest. Benützung der 3. St. überfändten Zahlkarte, da die Verlosung der Darlehnscheine demnächst erfolgen soll. Jahresmarken werden auch am Vortragsabend abgegeben.

Alpenvereins-Mittelmeerfahrt 1932.

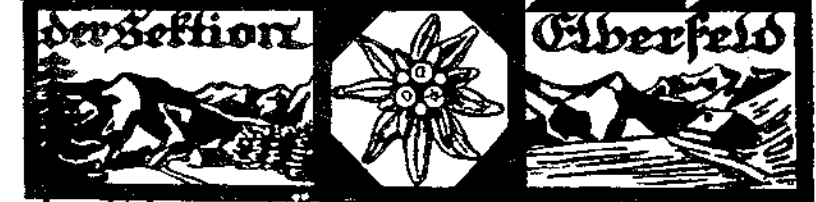
Der Verwaltungsausschuß des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins und der angeschlossenen Vereine hat mit dem Norddeutschen Lloyd, Bremen, ein für die reiselustigen Mitglieder günstiges Abkommen getroffen, wodurch den Mitgliedern, ihren Angehörigen und Verwandten eine Ermäßigung von 5% sowohl auf die Seepassagen als auch auf die Landausflüge eingeräumt wird. Die Reise wird mit dem Doppelschraubendampfer „Karlsruhe“, 11000 Br.=R.=T. unternommen und berührt in einer 19-tägigen Fahrt folgende 17 zu den schönsten Städten des Mittelländischen Meeres zählende Hafenplätze: Venedig, Split, Spalato, Dubrovnik, Ragusa, Kotor, Cattaro, Corfu, Katakolon (Pyrgos, Olympia), Santorin (Thera), Phaleronbucht (Athen), Istanbul (Konstantinopel), Malta, Souffe (Kairouan), Tunis (La Goulette, Karthago), Palermo (Monreale), Capri, Neapel (Pompeji, Vesuv, Sorrent, Amalfi), Bastia auf Corsica, Genua. Reiseantritt am 5. April in Venedig. Reisende am 24. April in Genua. Mindestpassagepreis 340 RM., Landausflüge etwa 120 RM. Eine Anzahl von Kabinen ist einfach ausgestattet und ohne Schränke. Diese Räume werden auf Wunsch auch enger belegt, jedoch nur in erster Linie dann, wenn es sich um Familienmitglieder, Freunde und dergleichen handelt. Die Fahrpreise werden dann entsprechend herabgesetzt. Nähere Auskünfte hierüber werden auf Wunsch gerne erteilt.

Obwohl es empfehlenswert ist, an den Landausflügen teilzunehmen, besteht hierzu kein Zwang. Es ist auch möglich, nur einen Teil der Landausflüge mitzumachen. Die Reiseleitung nimmt auch noch Anmeldungen während der Fahrt entgegen und steht mit Ratschlägen zur Verfügung.

Anmeldungen und Auskünfte: Die Anmeldungen haben nur bei folgenden Vertretungen des Norddeutschen Lloyd zu erfolgen: für Deutschland in München: Norddeutscher Lloyd, Brienner Str. 5 (gegenüber Wittelsbacherplatz); für Österreich in Wien I: Norddeutscher Lloyd, Repräsentanz für Österreich, Kärntner Ring 13 (Grand-Hotel); für die Tschechoslowakei in Prag: Norddeutscher Lloyd, Generalagentur Prag, Vaclavské nám. 60.

Anzahlungen: Zur Sicherung von Plätzen genügt eine Anzahlung von 10% des Seepassagebetrages, jedoch haben die Anzahlungen nur bei den drei vor genannten Vertretungen des Norddeutschen Lloyd zu erfolgen. Ausführliche Druckschriften, die Bedingungen, Preise, wissenswerte Mitteilungen (Visas, Anzug usw.) enthaltend, werden kostenlos bei den drei obengenannten Lloyd-Vertretungen abgegeben. Fahrten auf deutschen Dampfern sind Fahrten auf schwimmenden deutschen Hotels und fördern die deutsche Seeschifffahrt.

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. V.

Vorstand: Kaufmann Gustav Nethorn, Elberfeld, Reichstr. 47; Kassier: Ernst Schläpfer, Elberfeld, Hohe 41; Schriftwart: H. Windrath, Elberfeld, Müller Straße 34, Fernruf 33327; Postsparkonto der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 23361. Bankkonto: J. Wichelhaus P. Sohn, Elberfeld. Geschäftsstelle: Wasserstr. 12 I. I., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr, dann zu erreichen durch Fernruf 24017.

6. Jahrgang

Nr. 5

Mai 1932

Bekanntmachungen siehe umseitig

Immer wieder

Ritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS Elberfeld WALL 32

Am 31. März d. J. verschied im 56. Lebensjahre unser Mitglied
Herr Joseph Kunz
Er gehörte dem Alpenverein seit 1924 an. Wir werden seiner in
Ehren gedenken und rufen ihm ein letztes Bergheil zu.

Wanderung:

Sonntag, den 1. Mai 1932.

Treffpunkt Schwebelbahnhof Döppersberg, 7.45 Uhr. Wanderung von
Rittershausen—Ehrenberg—Beyenburg—Bielstein—Kühlchen—Schwelm.
Rückkehr gegen 1 Uhr. — Abzeichen anlegen.

Führung: Windrath.

Vereinsabend:

**Montag, den 9. Mai 1932, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der „Union“, Schloß-
bleiche 22: „Bilder aus Skiparadiesen.“ Wir hoffen auf einen zahl-
reichen Besuch, besonders der neu aufgenommenen Mitglieder.**

Vereinskalender und Wanderungen:

1. Mai: Beyenburg, Bielstein (Windrath).
9. Mai: Vereinsabend.
5. Juni: Dhünnatal, Altenberg (Dr. Greef).
13. Juni: Vereinsabend.
3. Juli: Hohes Sauerland (Edelmann).
11. Juli: Vereinsabend.
7. August: Oberbergische (Steinmetz).
8. August: Vereinsabend.
4. September: Burg, Lucasweg (Bode).
12. September: Vereinsabend.

Stigruppe: Zusammenkunft Montag, den 30. Mai 1932, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im
„Rheinischen Hof“.

Sie brauchen kein Geld für Bergsport und Wochenend —

um im soeben erschienenen, künstlerisch reich illustrierten Katalog,
Sommer 1932, des bestbekanntesten **Welt-Sporthauses Schuster,**
München 2 M, Rosenstraße 6, zu sehen, wie man sich für Berg-
fahrt, Wochenend und jeden Sport ungewöhnlich billig und
gut kleidet und ausrüstet.

Die gigantische Organisation dieses weltberühmten Versand-Hauses
liefert in alle Welt, selbst in die entlegenste Ecke und ins höchste ein-
same Gehöft. Viele zehntausende zufriedene Kunden. Postkarte genügt,
der Katalog kommt kostenlos und unverbindlich sofort. Sie sparen viel
Geld im Einkauf.

Neuaufnahme:

Herr Fritz Kayser, Chefredakteur, Hohenzollernstr. 91;

Vorgeschlagen von: Fräulein E. Lamberts und Fräulein E. Rehling.

Neue Mitglieder senden zweckmäßig nach getätigter Aufnahme ein **Paßbild**
an die Geschäftsstelle.

Vorschläge dürfen nur von solchen Mitgliedern gemacht werden, die bereits
ein Jahr der Sektion angehören.

Anschriftenänderungen sind möglichst umgehend der Geschäftsstelle (Wasser-
straße 121) mitzuteilen. Für alle aus der Unterlassung entstehenden Folgen tragen
die betreffenden Mitglieder allein die Verantwortung.

Darlehensschemine: Bei der Auslosung des vierten Fünftels der Darlehensschemine

am 19. April 1932 wurden nachstehende Nummern gezogen:

- 1, 4, 6, 9, 11, 34, 35, 40, 48, 58, 62, 67, 68, 70, 72, 76, 84, 99,
112, 114, 116, 132, 133, 134, 136, 141, 142, 144, 145, 147, 151, 155, 155,
158, 162, 167, 171, 191,
200, 202, 212, 223, 225, 226, 227, 230, 231, 238, 240, 242, 248, 252, 254,
262, 271, 283, 286, 296,
302, 308, 324, 336, 338, 354, 357, 362, 376, 378, 382, 385, 389, 393, 394, 395,
400, 402, 424, 425, 428, 431, 444, 446, 458, 465, 467, 474, 479, 480, 484,
487, 490, 492, 493, 494,
515, 521, 525, 532, 534, 539, 540, 567, 575, 576, 589, 592, 599,
601, 602, 603, 607, 611, 614, 625, 626, 628, 643, 646, 647, 650, 656, 661,
663, 666, 670, 672, 679, 682, 688, 692, 697,
702, 706, 710, 712, 713, 715, 719, 724, 729, 731, 733, 742, 751, 753, 754,
755, 760, 761, 776, 779, 788, 793, 795, 796,
801, 806, 808, 816, 819, 829, 830, 837, 842, 845, 848, 852, 853, 862, 869,
870, 872, 873, 880, 881, 883, 884, 892, 893, 899,

Für die kommende Wanderzeit



ist mein Lager schon reichlich orientiert.
Sie finden bei mir stets das Richtige und
was besonders wertvoll ist, in Qualitäts-
ware und zu bekannt günstigen Preisen.
In Wanderschuhwerk und wetterfester Be-
kleidung bringe ich einige Neuheiten

Das führende Sporthaus des Wuppertals
TOURISTEN-FLIERL
Wuppertal-Elberfeld, Walter-Rathenau-Str. 36
Spezial-Abteilung für wetterfeste Bekleidung

914, 917, 918, 924, 937, 946, 966, 979, 985, 986, 991, 992,
1002, 1004, 1007, 1010, 1020, 1022, 1055, 1037, 1040, 1052, 1054, 1057,
1058, 1059, 1081, 1082, 1085, 1092, 1093,
1109, 1114, 1118, 1122, 1125, 1129, 1142, 1148, 1152, 1153, 1158, 1159,
1162, 1169, 1171, 1180, 1187, 1189, 1195,
1215, 1216, 1226, 1251, 1259, 1246, 1250, 1253, 1265, 1266, 1276, 1278,
1294, 1295,
1500, 1501, 1502, 1505, 1506, 1509, 1511, 1513, 1519, 1520, 1521, 1524,
1550, 1551, 1555, 1542, 1546, 1548, 1571, 1573, 1575, 1580, 1582, 1587, 1595,
1401, 1404, 1405, 1415, 1414, 1421, 1423, 1435, 1457, 1438, 1440, 1441,
1442, 1450, 1452, 1459, 1461, 1462, 1466, 1469, 1471, 1477, 1478, 1484, 1489,
1490, 1494,
1501, 1520, 1521, 1522, 1524, 1526, 1527, 1548, 1552, 1556, 1558, 1561,
1565, 1566, 1570, 1576, 1579, 1581, 1582, 1587, 1588, 1589,
1610, 1611, 1614, 1617, 1619, 1620, 1621, 1622, 1626, 1634, 1635, 1639,
1649, 1653, 1663, 1665, 1674, 1677, 1681, 1686, 1687,
1705, 1706, 1708, 1714, 1718, 1723, 1729, 1732, 1738, 1745, 1748, 1753,
1755, 1757, 1758, 1760, 1770, 1778, 1783, 1784, 1792, 1795, 1799,
1805, 1806, 1810, 1813, 1821, 1823, 1824, 1828, 1836, 1842, 1843, 1856,
1858, 1870, 1876, 1879, 1885, 1886,
1904, 1908, 1909, 1917, 1926, 1929, 1932, 1933, 1957, 1946, 1955, 1963,
1967, 1970, 1972, 1977, 1978, 1980, 1988, 1999.

Die Prämien fielen mit 50 RM. auf 1980
100 " " 1129
150 " " 614

Die Auszahlung der Beträge erfolgt nur gegen Rückgabe der gezogenen Darlehensscheine vom 9. Mai d. J. ab in der Geschäftsstelle, Wasserstr. 12 I, Montags und Donnerstags von 15 bis 18 Uhr.

Gemeinschaftsfahrten: Zur Vermeidung von unnötigen Rückfragen bitten wir um geneigte Beachtung und Aufbewahrung der Beilage.

Ein freudiges Ereignis ist in jedem Frühjahr die Neuerscheinung des so lehrreichen neuen Katalogs des bestbekanntesten Sporthauses Schuster, München 2 M, Rosenstraße 6.

Der Aufbau dieses gewaltigen Weltverandhauses geht in gigantische Maße, wobei durch Großumsatz eine wirklich zeitgemäße äußerst niedere Preisgestaltung bei hoher Qualitätsleistung geboten ist.

Die heute längst weltbekanntesten ASMü-Sportbekleidungen und Ausrüstungen sind Erzeugnisse eigener Herstellung und werden ohne Zwischenhandel direkt und dadurch verbilligt an den Verbraucher geliefert.

Jedermann erhält auf Verlangen den Katalog kostenfrei und unverbindlich.

Die Geschäftsstelle bittet unsere Mitglieder dringend, nur an den festgesetzten Tagen und Stunden in Anspruch genommen zu werden.

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e.V.

Vorsitzender: Kaufmann Gustav Uthorn, Elberfeld, Freystr. 47; Kassenvwart: Ernst Schildner, Elberfeld, Hofstr. 41; Schriftwart: H. Windrath, Elberfeld, Müller Straße 24, Fernruf 385 27; Postfachkonto der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 2361. Bankkonto: S. Michelhaus P. Sohn, Elberfeld, Geschäftsstelle: Wasserstr. 12 I, geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 240 17).

6. Jahrgang

Nr. 6 bis 9

Juni/Sept. 1932

Die nächste Nummer der „Monatsnachrichten“ erscheint Anfang Oktober.

Diese Nummer aufbewahren!

Immer wieder



Fritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS Elberfeld WALL 32

Dem Mitbegründer

unserer Sektion, unserm langjährigen, verdienten Vorsitzenden und nunmehrigen Ehrenmitglied

Herrn **Justizrat A. Schmitz**

zur Vollendung des 80. Lebensjahres am 27. Juni d. J. ein
kräftiges Bergheil!

Juniwanderung:

Sonntag, den 5. Juni 1932, nach Altenberg in zwei Gruppen.

1. Gruppe: Sonntagstarte Winterhagen (1,70 RM.) ab Elberfeld Hbf. 7.04, an Winterhagen 8.08. Wanderung durchs Purderbachs und Dhünntal nach Altenberg. (5 1/2 bis 6 Wanderstunden.)
2. Gruppe: Sonntagstarte Tente (1,70 RM.) ab Elberfeld Hbf. 8.08, Lennep umsteigen, an Tente 9.19. Wanderung durch das Eifgental nach Altenberg (4 bis 4 1/2 Std.). Hier Treffpunkt für beide Gruppen und gemeinsamer Rückgang nach Burscheid, ab 19.20, an Elberfeld 20.46.

Rucksackverpflegung! Abzeichen anlegen! Führung: Dr. Greef und Junter.

Juliwanderung:

Samstag, den 2., und Sonntag, den 3. Juli 1932, ins hohe Sauerland.

Abfahrt Elberfeld Hbf. Samstag, den 2. Juli, 15.56, mit Sonntagstarte nach Winterberg (7,10 RM.). Ankunft dortselbst 19.27. Wanderung über Nordhelle nach Siedlinghausen (3 Std.), hier Übernachtung. Sonntag, den 3. Juli, sechsstündige Wanderung: Jagdhaus Siedlinghausen—Großenbildchen—Nordenau—Oberkirchen—Sredeburg. Abfahrt dort gegen 19 Uhr. Ankunft in Elberfeld Hbf. 22.23. Der Übernachtung wegen erbittet Herr Ing. E. Edelmann, Küllenhahner Str. 21, schriftliche Zusage bis Samstag, den 25. Juni.

Rucksackverpflegung! Abzeichen anlegen! Führung: Edelmann.

Augustwanderung: Zwei=Seen=Fahrt.

Sonntag, den 7. August 1932: Abfahrt **Mirke** 7.32 nach Gevelsberg Nord. Ankunft dortselbst 8.09. Wanderung: Gevelsberg—Dolmarstein—Hartfortsee—Hartfortberg—Herdecke—Hengsteysee—Hagen. 23 Kilometer. Badezeug mitnehmen! Rucksackverpflegung! Abzeichen anlegen!

Führung: Steinmeß.

Septemberwanderung: In die Wupperberge.

Sonntag, den 4. September 1932. Sonntagstarte Schaberg (1,80 RM.). Abfahrt Elberfeld Hbf. 7.16, Ankunft 8.24. Wanderung: Schaberg—Bertramsmühle—Glüder—Lucasweg—Wupperhof—Rüdenstein—Klippenberg—Fähr—Friedrichsau—Leichlingen. Abfahrt 18.20 oder 20.09, Ankunft in Elberfeld Hbf. 19.13 oder 21.09.

Rucksackverpflegung! Abzeichen anlegen! Führung: Bode.

Unsere Elberfelder Hütte im Gößnitztal, von Heiligenblut aus in 5 Wanderstunden erreichbar, ist vom 20. Juni bis 15. September geöffnet und wiederum von Kathi Granitzer bestens bewirtschaftet, die sich freuen wird, wenn sie viele Sektionsmitglieder betreuen kann.

Nach Südtirol über die Elberfelder Hütte!

Vereinskalender und Wanderungen:

5. Juni Wanderung: Dhünntal (Eifgental) Altenberg. (Dr. Greef=Junter).
15. Juni Vereinsabend: Bergpoesie.
- 2./3. Juli Wanderung: Hohes Sauerland (Edelmann).
11. Juli Vereinsabend: Mit Auto, Zelt und Kamera durch Spanien (Silm).
15. bis 19. Juli Hauptversammlung des D. u. O. A.=D. in Nürnberg.
7. August Wanderung: Zwei=Seen=Fahrt (Steinmeß).
8. August Vereinsabend.
4. September Wanderung: Wupperberge (Bode).
12. September Vereinsabend: Reiseerlebnisse und Lichtbildernte.

Betr. der Wanderungen bitten wir, auch die Aushänge bei den Firmen: Touristen=Glierl, Steinmeß, Walbrecht und Welfonder gefälligst beachten zu wollen.

Beitragszahlung: Die bis zum 7. Juni nicht eingegangenen Jahresbeiträge, die bereits spätestens am 1. April fällig waren, werden — zuzüglich 50 Pf. — hier durch Boten eingesammelt. Auswärtige Mitglieder wollen den einlaufenden Postauftrag erledigen. Wir bitten dringend, aus Billigkeitsgründen und um unliebsame Weiterungen zu vermeiden, den Betrag zurechtlegen zu wollen.

Stigruppe: Zusammentünfte jeden 4. (vierten) Montag im Monat, abends 8 1/2 Uhr im „Rheinischen Hof“. Etwaige Änderungen sind beim Fahrtenwart Herrn S. Welfonder zu erfahren.

Lichtbildner, welche vom Besuch der Barmer Hütte nach St. Jakob in Defereggen kommen, werden gebeten, eine Aufnahme der Grabstätte unseres dort ruhenden Mitgliebes H. Löwenthal zu machen und dem Schriftführer einzusenden. Ebenso ist uns darum zu tun, für unser Archiv ein Lichtbild des Grabes von H. Rosebrod in Mallniz zu bekommen.

Reise, Sport und Wochenende auf der Kölner Frühjahrsmesse.

Hierüber berichtet die „Deutsche Sportartikelfzeitung“ neben anderem: „Das bekannte westdeutsche Sporthaus Touristen=Glierl, Köln und Elberfeld, zeigt wieder die Wasserfi und das Zweifüßer=Penso=Saltboot, das komplett nur 160 RM. bei sehr solider, sauberer Ausführung kostet. Glierl bringt schon Zeltmatrasen zu 16,90 RM., außen=imprägnierte Wildseidenschlaffsäcke zu 19,50 RM., Regenmäntel von 8,75 RM. an. Große Beachtung schenkt man auch dem praktischen Rucksack, der mit und ohne Traggestell zu tragen ist und nur 13,50 RM. kostet. Gerade auf dieses Abnehmen des Traggestells muß die Sportindustrie hingewiesen werden.“

Bei der Geschwisterchaft von Stii und Paddel brauchen die Sportsleute einen Rucksack, der für beide Zwecke sportgerecht und zweckmäßig ist, das Traggestell ist meist viel zu sperrig, als daß man den Rucksack als Proviant- und Kleider-rucksack auf Saltbootfahrten mitnehmen könnte. Zwei Rucksäcke zu kaufen, scheuen aber die meisten, so daß der Rucksack mit abnehmbarem Traggestell wirklich einem dringenden Bedürfnis entspricht.“

Das so vorteilhaft in erwähntem Fachblatt besprochene Sporthaus „Touristen=Glierl“ bringt in heutiger Auflage eine Wander=Preislifte, die die Leistungsfähigkeit beweist. Daher dürfte es im Interesse der Leser liegen, der Liste Beachtung zu schenken und diese aufzubewahren. Die Firma ist das älteste, bekannteste Spezialgeschäft in Wanderausrüstungen im Rheinischen und Bergischen Land, rüstet aber auch für jeden anderen Sport aus.

Preislifte kostenlos.

Neuaufnahmen:

- Fräulein Elisabeth Langensiepen, Sekretärin, Kruppstr. 75;
vorgeschlagen von den Herren P. Zerwes und H. Markert.
- Herr Fritz Goedecker, Redakteur, Müller Str. 81;
vorgeschlagen von den Herren Dr. med. E. Müller und San.-Rat Dr. Mummenhoff.
- Herr Dr. Otto Wasmuth, Chemiker, Augustastr. 162;
Herr Dr. Hans Thieme, Chemiker, Wollenburgtreppe 1;
vorgeschlagen von den Herren Studienrat E. Hinz und Studienrat Dr. Bod.
- Als B-Mitglied Frau Frieda Wasmuth; Schüler Fritz Wasmuth.
- Übergetreten von der Sektion Rosenheim: Herr Reichsbankinspektor Hans Herbert Kreipe, Erlenstr. 13.

Tiroler- und Schweizer-Gaststättenverzeichnisse mit den Preisen für 1932 können in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Wer an der 58. Hauptversammlung des D. u. Ö. A.-V. in Nürnberg vom 15. bis 18. Juli d. J. teilnehmen will, wird gebeten, sich bis spätestens 10. Juni beim Schriftführer A. Windrath, Müller Str. 34 (Anruf 38527), zu melden.

Monatsnachrichten: Der Alpenvereinsbücherei in München fehlen die Nummern 4, 8 und 9 des Jahrganges 1927, sowie Nr. 1 des Jahrganges 1930 und 1931. Wer überläßt dieselben — wenn auch nicht alle — freundlichst. Anschrift erbittet der Schriftführer.

Kaukasusfahrer wollen sich mit dem Schriftführer in Verbindung setzen.

Unsere **Bücherei** enthält über 400 Bände. Zu ihrem Bestande zählen die neuesten Reiseführer und Bildwerke der alpinen Literatur. Benutzung durch Mitglieder kostenlos. Einsichtnahme in das Bestandsverzeichnis und Ausgabe in der Geschäftsstelle, Montags und Donnerstags von 15 bis 18 Uhr. Katalog wird auch zum Selbstkostenpreise von 30 Pf. abgegeben.

Die Urlaubsreise betitelt sich eine kleine monatlich erscheinende Zeitschrift aus dem Bergverlag Rother, München, die dem Serienreisenden mit Rat und Tat, mit Nachrichten und praktischen Mitteilungen zur Seite stehen will und überall in Buchhandlungen oder direkt vom Verlage zu haben ist. (Je Nummer 20 Pf., Viertelfahresbezug 60 Pf.)

Die Zeitschrift 1932 muß umgehend bestellt werden. Untenstehenden Schein bitten wir ausgefüllt bis 1. Juni als **Drucksache** der Geschäftsstelle, Wasserstr. 12 I, zu übersenden.

Bestellschein

Hiermit bestelle ich ... Exemplar der Zeitschrift 1932 des D. u. Ö. A.-V. zum Preise von 4,50 RM. bei freier Zustellung.

....., den ... Mai 1932.

Anschrift bitte deutlich!

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e.V.

Vorstand: Kaufmann Gustav Uthhorn, Elberfeld, Freustra. 47; Kassenvor: Ernst Schläffer, Elberfeld, Hofstr. 41; Schriftwart: A. Windrath, Elberfeld, Müller Straße 34, Fernruf 38527; Postsekretär der Sektion Elberfeld: Effen Nr. 23361. Bankkonto: J. Michelhaus P. Sohn, Elberfeld, Geschäftsstelle: Wasserstr. 12 I, r., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 24017).

6. Jahrgang

Nr. 10

Oktober 1932

Bis auf weiteres finden die Vereinsabende in den „Vier Jahreszeiten“, 1. Stock, Eingang Mäuerchen 4, statt.

Immer wieder

Fritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS **Elberfeld** WALL 32

Am 28. September wurde unser
 Herr Sanitätsrat Dr. med. August Bremet
 (Mitglied seit 1896)
 durch einen jähen Tod abberufen. Dem langjährigen Alpenfreunde
 ein letztes Bergheil!

Vortrag:

Sonntag, den 16. Oktober 1932, 18 Uhr, im Roten Saale der Gesellschaft
 „Verein“: Lichtbildervortrag

von Herrn Walter Stößer, Pforzheim:

Schwere Fahrten im Fels.

(Marmolata-Südwand, Cima de la Madonna, Val di Rodafamm, Guglia
 die Brenta, Crozzon di Brenta).

Redner gehört zur Gilde jener jungen Gipfelstürmer, welche es sich zur
 Aufgabe gestellt haben, die noch unbezwungenen Wände und Grate unserer
 Alpen zu besiegen. Inwieweit ihm dies gelungen ist, beweisen u. a. seine
 verschiedenen Veröffentlichungen in der „Zeitschrift“ des D. u. Ö. A. u. V. so-
 wie im „Bergsteiger“. Ein genussreicher Abend dürfte uns bevorstehen,
 um so mehr, da wir in eine Bergwelt geführt werden, die bislang noch von
 keinem Vortragenden bei uns erwähnt wurde.
 Eintritt gegen Zahlung von 50 Pf.

Nach dem Vortrage gemütliches Beisammensein in der „Guten Stube“,
 bei welcher Gelegenheit unsern Jubilaren, den Herren Wilhelm Lohse,
 Karl Wenzel und Waldemar Wolff, das

Silberne Edelweiß

für 25jährige Mitgliedschaft im D. u. Ö. A. u. V. überreicht wird.

Vereinsabend:

Montag, den 10. Oktober, 20¹/₂ Uhr, im Hotel „Dier Jahreszeiten“,
 1. Stock, Eingang Mäuerchen 4, Großer Filmabend:

„Mit Silberkondor über Feuerland“, Film von Kapitän Plüschow.

Der Film wurde von der Firma Julius Walbrecht freundlichst zur Verfügung
 gestellt. Wir hoffen bei dieser Veranstaltung auf einen zahlreichen Besuch.

Neuaufnahmen:

Dorge schlagen von:

Fräulein Elisabeth Ulrich, Wohlfahrts-
 pflegerin, Langenberg, Rhld.,
 Kamperstr. 2

Fräulein Käthe Hammes und
 Herrn Dr. Klös

Herr Heinrich Wiegand, Bergbeamter,
 W.-Nächstebred, Wittener Str. 78 1

den Herren C. Wiegand und
 O. Kaiser

Herr Emil Bremme, Sabrikant,
 W.-Barmen, Lichtenplazer Str. 42

den Herren Regierungsrat
 Refow und H. Kaulen

Als B-Mitglieder wurden aufgenommen die Schüler
 Kurt und Rolf Schuster.

Einprüche gegen die Aufnahme erbittet der Vorstand innerhalb acht Tagen.
 Dorschlage dürfen nur von solchen Mitgliedern gemacht werden, die der
 Sektion bereits ein Jahr angehören. Neue Mitglieder senden zweckmäßig
 nach getätigter Aufnahme ein Paßbild an die Geschäftsstelle, Wasserstr. 121.



Das Wetter ist mir einerlei
 Mein Mantel ist von Loden-Frey

Niederlage für Wuppertal

im führenden
Sporthaus

Touristen-Flierl

W.-Elberfeld
 W.-Rathenau-Str.36

Vollständig neue aparte Farben
 und Formen

Vereinskalender:

Montag, den 10. Oktober 1932: Vereinsabend in den „Dier Jahreszeiten“
 Filmvorführung.

Sonntag, den 16. Oktober 1932: Walter Stößer, Pforzheim: „Schwere
 Fahrten im Fels“. (Marmolata-Südwand, Cima de la Madonna, Val
 di Rodafamm, Guglia di Brenta, Crozzon di Brenta.)

Sonntag, den 6. November 1932: Generalmajor a. D. Theodor von Lerch,
 Wien: „hochalpine Leistungen der Verteidiger Tirols in Eis und Schnee
 der Gletscher auf Höhen über 3000 m.“

Sonntag, den 4. Dezember 1932: Dr. Ernst Hanaujet, Baden b. Wien:
 „Mit Skiern auf Österreichs höchsten Bergen.“

Montag, den 12. Dezember 1932: Ordentliche Hauptversammlung.

Sonntag, den 15. Januar 1933: Hans und Ilse Sib, Diessen am Ammersee:
 „Heiterer Sitzabend.“

Dienstag, den 7. Februar 1933: Ing. Kurt Herdemerten, Düsseldorf: „Mit
 Prof. Dr. A. Wegener im Grönlands.“

Sonntag, den 5. März 1933: Mittelschulkonrektor Heinrich Junfer: „Im
 Banngebiet und auf der Spitze des Matterhorns.“

Sonntag, den 9. April 1933: Rechtsanwalt Dr. Hans Kiene, Bozen: „An
 der Etzsch und im Gebirge.“

Änderungen vorbehalten.

Stigruppe: Nächste Zusammenkunft am Donnerstag, dem 20. Oktober, 20¹/₂ Uhr,
 im „Rheinischen Hof.“

Die Bergfahrten unserer Jubilare:

1. Wilhelm Lohse: Schmittenhöhe, Zugspitze, Krimmler Wasserfälle, Wagh-
 mann, Suntensee, Steinernes Meer, Rosengarten, Dajoletthütte,
 Schlern, Salzfammgut.

2. Karl Wenzel: Hannoverhaus, Groß-Elend-Scharte, Osnabrüder Hütte,
 Pflüghof, Dörsener Scharte, Sonnblick, Reichenspitze, Bauernbrachtopf,
 Wiesbachhorn, Gloderin, Bärenkopf, Obere Bodfarscharte, Karlinger
 Kees, Kraxentrager, Adamekhütte, Dachstein, Birnlücke, Kasern, Parten-
 firdener Dreitorspitze, Birrfarspitze, Gepatschhaus, Brandenburger Haus,
 Schöntauspitze, Lünzer See, Sceaplana, Schweizer Tor, Egerer Hütte,

Seetofel, Blaser, Steinacher Jöchl, Maria Waldraß, Waltenberger Haus, Nebelhorn, Älpe.

5. Waldemar Wolff: Schynige Platte, Kleine und große Scheideg., Eiger-
gletscher, Rigi, Pilatus, Trübsee, Titlis, Jochnapf, Wendenstock, Engstlen-
alp, Spannorthütte, großes und kleines Spannort, Chamossaire, Boval-
hütte, Tschierbachhütte, Piz Languard, Languardgletscher, Dal del Gain,
Berninapaf, Suorcla Surlej, Piz Corvatsch, Ofenpaf, Umbrailpaf, Stils-
ferjoch, Schaubachhütte und Düffeldorfser Hütte, Riffelalp, Gornergrat,
Schwarzsee, Matterhornhütte, Wellenfuppe, Injel Stye (Schottland)
Scavaig, Glen Sligachan, Scuir-na-Gillean, Blaven, Portree, Fort
William, Ben Nevis. Toccjattel, Monte Pian, Salzaregopaf, Monte
Nuvolau, Starfenburger Hütte, Hoher Burgtall, Maria Waldraß, Serles,
Innsbrucker Hütte, Dresdener Hütte Söllered, Bessler, Nebelhorn,
Rappeneehütte, hohes Licht, Boctarkopf, Mädelegabel, Waltenberger-
haus, Rafschöz, Pitschberg, Seceda, Regensburger Hütte, Sellajoch, Ro-
della, Bignasco, Dal Badona, Kreuzed, hochalm, Schachen, Meilerhütte,
Törlspitzen.

Allen Lichtbildnern, welche der Schriftleitung die erbetenen Aufnahmen aus
Mallnig und St. Jakob freundlichst übersandten, sei auch an dieser Stelle
herzlichst gedankt, ebenso den Überlassern der fehlenden Nummern der
„Monatsnachrichten.“

Stiftfahrten 1932/33 des Rhein-Westfälischen Sektionenverbandes hoffen wir
im November veröffentlichen zu können.

Unsere Bücherei mit ihren 400 Bänden empfehlen wir auch im Winter zur
eifrigen Benutzung. Alpine Bildwerke und Romane stehen genügend zur
Verfügung. Einsichtnahme in das Bestandsverzeichnis und Ausgabe nur
in der Geschäftsstelle Montags und Donnerstags von 15 bis 18 Uhr. Katalog
wird auch zum Selbstkostenpreise von 30 Pf. abgegeben.

An empfehlenswerten Neuheiten seien unsern Mitgliedern genannt: Noll-
hasenleber: „Den Bergen verfallen“ (Leinen 8,50 RM.) und Oscar Erich
Meyer: „Das Erlebnis des Hochgebirges“ (Leinen 6,80 RM.).

Schrifttum:

In 8. Auflage liegt der Blodigische Alpenkalender für 1933 vor uns.
Wie seine Vorgänger, die sich bereits einen großen Bezieherkreis erworben
haben, zeichnet er sich wiederum durch seine Vornehmheit und gediegene
Ausstattung aus. Hundert Kalenderblätter mit alpinen Ansichten aus Nord
und Süd und Ost und West mit den verschiedensten Motiven, Morgen-
und Abendstimmungen, prächtigen Bergwanderungen und gewagten Anstie-
gen, alles bringt der Bote in buntem Wechsel. Dazu gesellen sich Anstiegs-
blätter, Meteorologische Beilage und Preisrätsel, die den Kalender besonders
anschaffenswert machen. Bei mindestens 20 Bestellungen, die an unsere
Geschäftsstelle zu richten sind, wird den Mitgliedern ein Vorzugs-
preis von 2,50 RM. eingeräumt. Wir geben uns der Erwartung hin, daß
wieder viele unserer Mitglieder von dieser Vergünstigung Gebrauch machen
werden und sich auf diese Weise ein Kunstwerk beschaffen, an dem sie täglich
ihre neue Freude haben. Bestellungen werden auch am Vereins- und Vor-
tragsabend entgegengenommen.

Die „Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Musikpflege in Wuppertal“
bittet uns, auf ihre sechs Konzerte hinzuweisen, die zum Preise von 3 RM.
zuzüglich 25 Rpf. Steuer oder 6 RM. und 50 Rpf. Steuer veranstaltet werden.
Liste zum Einzeichnen liegen in allen Musikalien-, Klavier- und Musikinstru-
menthandlungen auf. Anmeldungen können auch in der Geschäftsstelle W.-
Barmen, Neuer Weg 53 (Siewert-Konservatorium), erfolgen.

Monatsnachrichten

der Sektion



Elberfeld



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e.V.

Vorstandender Kaufmann Gustav Uhlhorn, Elberfeld, Freyastr. 47; Kassamant: Ernst Schläpfer, Elber-
feld, Hofaue 41; Schriftwart: W. Winderath, Elberfeld, Müller Straße 34, Fernruf 38527; Postfach-
konto der Sektion Elberfeld: Essen Nr. 23361. Bankkonto: J. Michaelhaus P. Sohn, Elberfeld, Geschäftsstelle:
Wasserstr. 121, r., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 24017).

6. Jahrgang

Nr. 11

November 1932

Bis auf weiteres finden die Vereinsabende in den
„Vier Jahreszeiten“, I. Stock, Eingang Mäuerchen 4, statt.

Immer wieder



Fritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS Elberfeld WALL 32

Vortrag:

Sonntag, den 6. November 1932, 18 Uhr, im Roten Saale der Gesellschaft „Verein“:

Lichtbildervortrag

von Herrn Generalmajor a. D. von Lerch, Wien:

„Ein Heldenepos der Dolomiten.“

Auf alten österreichischen und deutschen Kriegspfaden vom Col di Lana über die Tofanen und die Drei Zinnen auf die Rotwand. Naturschilderungen und Rückblicke bringt der frühere Generalstabschef.

Der Vortrag führt vom Pordoihoch über den kampfumtobten Col di Lana zum Setzfuß und den von Sprengungen zerrissenen Lagazoi in das Gebiet der Tofanen. Dann durch das wildromantische Travenanzestal auf die Türme der Tofanen, den Mt. Cristallo, die Drei Zinnen in die Sextener Dolomiten bis zur Kärntner Grenze an Hand von herrlichen, historischen, einzigartigen Lichtbildern.

Der Vortrag ist rein alpin gehalten und bringt nur einzelne militärische Daten, wo dies als Hintergrund hochalpiner Geschehnisse unbedingt nötig ist. Generalmajor von Lerch wird sich freuen — wie er uns schreibt —, bei seinen alpinen, patriotischen Darlegungen, die durch einzelne heitere Episoden gewürzt werden, auch unsere hoffentlich zahlreich erscheinende, ihm bereits bekannte skifahrende Jugend begrüßen zu können.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Rpf. Anschließend an den Vortrag: Beisammensein in der „Guten Stube“.

Dereinsabend:

Montag, den 14. November 1932, 20.30 Uhr, im Hotel „Dier Jahreszeiten“, 1. Stock, Eingang Mauerchen 4, Großer Filmabend: „Nibelungen“, 1. Teil.

Der Film wurde von der Firma Julius Walbrecht freundlichst zur Verfügung gestellt. Wir hoffen bei dieser Veranstaltung auf einen zahlreichen Besuch.

Der **Blodigsche Alpenkalender**, für den schon eine Reihe Bestellungen vorliegen, kostet für uns nicht, wie irrtümlich angegeben, 2,50 RM, sondern 2,60 RM.

Aufzubewahren bitten wir die Beilage betr. Skifahrten des Rhein-Westf. Sektionsverbandes.

869 kostenlose Ratschläge für Wintersportler — — —

enthält der soeben erschienene, reich illustrierte Winter-Katalog 1932/33 des weltberühmten, großen und führenden Sachgeschäftes für Bekleidung und Ausrüstung in Wintersport: Sporthaus Schuster, München 2 M., Rosenstraße 6, der traditionellen Einkaufsstätte der zünftigen Sportler.

Die gewaltige Organisation dieses Welt-Verstandshauses liefert überall hin. Sie sparen viel Geld im Einkauf. — Schreiben Sie noch heute eine Postkarte zu 6 Pfennig um kostenlose und unverbindliche Zusendung des für Sie wichtigen und hochinteressanten Kataloges. Er enthält auch wieder ein Preisausschreiben. Sie beteiligen sich doch?

Wer unsere Wettermäntel trägt, kann lachen . . .



der ist versorgt. Vom reinwollenen Strapaziermantel aus bestem Frey-Loden angefangen, finden Sie Billrothbattist-Ölseiden-Ölhautmäntel bis zum doppelseitigen Gummibattistmantel für Damen oder Herren in reicher Auswahl und dabei gar nicht teuer.

Deshalb besuchen Sie bald das

Sporthaus Touristen-Flierl
Wuppertal-Elberfeld, Walter-Rathenau-Straße 36

Dereinskalender

Sonntag, den 6. November 1932: Generalmajor a. D. Theodor von Lerch, Wien: „Ein Heldenepos der Dolomiten.“

Montag, den 14. November 1932, 20.30 Uhr, in den „Dier Jahreszeiten“, 1. Stock, Dereinsabend. Filmvorführung: „Nibelungen“, 1. Teil.

Sonntag, den 4. Dezember 1932: Dr. Ernst Hanaukel, Baden b. Wien: „Mit Stern auf Österreichs höchsten Bergen.“

Montag, den 12. Dezember 1932: Ordentliche Hauptversammlung.

Sonntag, den 15. Januar 1933: Hans und Ilse Söh, Diessen am Ammersee: „Heiterer Söhabend.“

Mittwoch, den 8. Februar 1933: Ing. Kurt Herdemerten, Düsseldorf: „Mit Prof. Dr. A. Wegener im Grönlandeis.“

Sonntag, den 5. März 1933: Mittelschulrektor Heinrich Junker: „Im Banngebiet und auf der Spitze des Matterhorns.“

Sonntag, den 9. April 1933: Rechtsanwalt Dr. Hans Kiene, Bozen: „An der Etsch und im Gebirge.“

Änderungen vorbehalten.

Neuaufnahmen:

Gräulein Alice Kuhlbars,
Oberstschullehrerin,
Ottenbrucher Str. 47.

Dorgeschlagen von:
Gräulein Grete Reuber und
Gräulein Elisabeth Kiel

Stiguppe:

Nächste Zusammenkunft am Mittwoch, dem 23. November, 20 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Hotel „Rheinischer Hof“. Wir erwarten rege Beteiligung. Die Vorarbeiten für den kommenden, hoffentlich recht schneereichen Winter haben begonnen. Wie in den vergangenen Jahren ist durch Vereinbarung mit der Ortsgruppe Elberfeld des Skiklubs Sauerland unseren Mitgliedern auch in diesem Winter wieder Gelegenheit geboten, an den gymnastischen Abenden teilzunehmen, die unter Leitung von Gräulein Radenberg jeden Donnerstag, abends 20 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der Turnhalle der Oberrealschule, Humboldtstraße (Eingang Mürker Straße), abgehalten werden. Allen unseren Mitgliedern, Anfängern sowohl wie Fortgeschrittenen, können wir nicht eindringlich genug empfehlen, regelmäßig diese Gelegenheit zu benutzen, um die in langen Monaten eingeroosteten Glieder wieder gelenkig zu machen und die Muskeln für die Anforderungen, die der Skilauf stellt, zu stärken. Die Mitgliedstarten sind zu den

Übungsabenden mitzubringen. Jugendliche erhalten Ausweistarten für die Jugendgruppe in der Geschäftsstelle unserer Sektion. Zur Ausbildung unserer Mitglieder ist ein Skikurs für Anfänger und Fortgeschrittene unter Leitung eines tüchtigen Skilehrers in Altsaitenberg in Aussicht genommen, der als mehrtägiger Kursus voraussichtlich in der Zeit vom 1. bis 10. Januar abgehalten werden soll. Näheres wird zur Zeit noch mitgeteilt.

Ferner sind folgende gemeinsame Skifahrten vorgesehen:

- | | |
|---|----------------------|
| 1. Ins Deilbach- und Selberbachtal | Führer Herr Steinmeh |
| 2. Nach Meinerzhagen | " " Uhlhorn |
| 3. In die Wupperberge | " " Welfonder |
| 4. Sauerlandfahrt | " " Edelmann |
| 5. Von Marienheide zum Unnenberg | " " Uhlhorn |
| 6. Von Winterberg nach Uffeln | " " Kolloß |
| 7. Von Winterberg über die Ziegenhelle nach Züschen | " Srl. Butterwed |

Wann und in welcher Reihenfolge die Fahrten zur Ausführung kommen, richtet sich natürlich nach der Schneelage. Nähere Bekanntgabe erfolgt durch Aushang in nachstehenden Geschäften:

Herrn Steinmeh, Königstraße,
Touristen-Slierl, Walter-Rathenau-Straße,
Jul. Walbrecht, Herzogstraße,
Aug. Welfonder, Island.

Wer von unseren geübten Skiläufern hat Lust, an einem Skiläufertkursus des D. u. Ö. A.-D. teilzunehmen? Derselbe muß ein gewisses Lehrgesicht und Interesse an der Pflege des Skilaufs unter den jüngeren Leuten besitzen. An den entstehenden Kosten wird die Sektion sich gegebenenfalls beteiligen. Nähere Auskunft ist bei dem Obmann der Skigruppe, Herrn Fritz Welfonder, Island 24, zu erhalten, an den auch die Meldungen zu richten sind.

Sie ersparen sich Ärger und vor allem viel Geld — — —

wenn Sie sich für Ihre Winterportanschaffungen vertrauensvoll an die traditionelle Einkaufsstätte der zünftigen Sportler, das Welt-Sporthaus Schuster, München 2 M, Rosenstraße 6 wenden, an jenes gute alte Haus, bevorzugt von den Alpenvereins- und Skiverbandsmitgliedern, das große und führende Sachgeschäft, das schon seit Bestehen bedeutendste Pioniere im Alpinismus und Skilauf, über 60 Auslands-Großexpeditionen ausgerüstet hat. Die gewaltige Organisation seines Weltverstandes bedient Sie überallhin, ob Sie in der entlegensten Einöde oder im höchsten einsamen Gehöft wohnen, so entgegenkommend und mit aller Sorgfalt, als ob Sie alles selbst persönlich auswählen würden.

Postkarte genügt, der reich illustrierte Katalog 1932/33 kommt unverbindlich und kostenlos. Er enthält auch wieder ein Preisauschreiben.

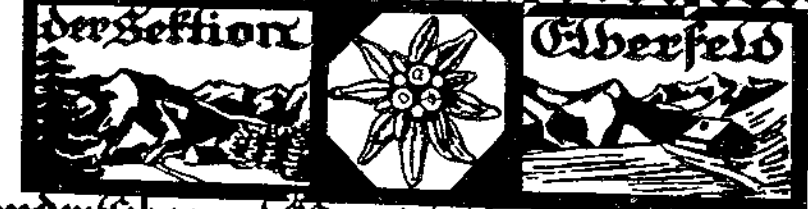
In meinem Hause ist auch die Hauptgeschäftsstelle der D. S. D.-Skiturse (Deutscher Skiverband). Melden auch Sie sich zu den Kursen an!

Wer unseren Winter-Film-Abend

am Donnerstag, dem 10. November besucht, hat Freude. Unter diesem Motto kündigt das bestbekannte Sporthaus „Touristen-Slierl“ seinen diesjährigen Filmvortrag von Willi Dobiasch durch beiliegenden Prospekt an. Wie auch in den Vorjahren stehen den Besuchern einige gemütliche und genussreiche Stunden in Aussicht. Da unsere Mitglieder der Film „Besteigung des Mount Everest“ besonders interessieren dürfte, können wir den Besuch nur empfehlen. Karten liegen im Vorverkauf beim Veranstalter Sporthaus Touristen-Slierl, W.-Rathenau-Str. 36, und Buchhandlung Steinmeh, Königstraße.

Eintritt 50 bzw. 2 Rpf. (Siehe Beilage).

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. V.

Vorstand: Kaufmann Gustav Uhlhorn, Elberfeld, Freyastr. 47; Kassenswart: Ernst Schöffler, Elberfeld, Holane 41; Sachwart: H. Windrath, Elberfeld, Müller Straße 31; Sekretar: 335 27; Postfach: 100; Konto der Sektion Elberfeld: Gf. Nr. 233 01. Bankkonto: S. Michelhaus W. Sohn, Elberfeld. Geschäftsstelle: Wasserstr. 121, r., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 240 17).

6. Jahrgang

Nr. 12

Dezember 1932

Beginn des Vortrages ausnahmsweise
20 Uhr

Immer wieder



Fritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS **Elberfeld** WALL 32

Vortrag:

Sonntag, den 4. Dezember 1932, 20 Uhr, im Roten Saale der Gesellschaft „Verein“:

Lichtbildervortrag

von Herrn Dr. Hanaukef, Baden b. Wien:

„Mit Skiern auf Österreichs höchsten Bergen“
(Kitzsteinhorn, Östaler Alpen, Groß-Glockner).

Auf einer Reihe hervorragender Lichtbilder läßt diesmal der Redner Österreichs höchste Berge an uns vorüberziehen. Von Oberurgl geht's über gleißende Gletscher und sonnige Höhen quer durch die Östaler bis hinab nach Sölden. Zum Erlebnis wird die großartigste Skidurchquerung der Östalpen. Und wenn uns dann noch die schnellen Bretter auf Österreichs höchste Finne bringen und wieder hinunter führen zu den Blumenwundern des Frühlings auf den von Krokus übersäten Wiesen nach Zell am See, dann ist uns der Abend eine liebe Erinnerung geworden.

Eintritt gegen Zahlung von 50 Pf. Nach dem Vortrage das übliche Beisammensein, diesmal aber im Kokoslokaal.

Verloren wurde am letzten Vortragsabend eine Stielbrille. Um gefällige Rückgabe bittet Fräulein Reitmeyer, Südstr. 24.

Ordentliche Hauptversammlung:

Hierdurch laden wir unsere Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung am **Montag, dem 12. Dezember 1932, 21 Uhr,** im Hotel „Die Jahreszeiten“, 1. Stock, ein.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht. 2. Kassenbericht. 3. Berichte der Rechnungsprüfer.
4. Entlastung des Vorstandes. 5. Festsetzung der Beiträge für 1932. 6. Vorstandswahl. 7. Satzungen gemäß scheiden aus die Herren: G. Uhlhorn, E. Schläpfer, E. Edelmann, Dr. Greef und S. Welfonder. 7. Wahl der Rechnungsprüfer.
8. Verschiedenes.

Vereinskalender:

Sonntag, den 4. Dezember 1932: Dr. Hanaukef, Baden b. Wien: „Mit Skiern auf Österreichs höchsten Bergen.“

Montag, den 12. Dezember 1932: Ordentliche Hauptversammlung.

Montag, den 9. Januar 1933: Vereinsabend.

Sonntag, den 15. Januar 1933: Hans und Ilse Sitz, Dieffen am Ammersee: „Heiterer Sitzabend.“

Mittwoch, den 8. Februar 1933: Ing. Kurt Herdemerten, Düsseldorf: „Mit Prof. Dr. A. Wegener im Grönlandeis.“

Montag, den 13. Februar 1933: Vereinsabend: „Kärnten und seine Berge.“

Sonntag, den 5. März 1933: Mittelschulkonrektor Heinrich Junfer: „Im Banngebiet und auf der Spitze des Matterhorns.“

Montag, den 13. März 1933: Vereinsabend.

Sonntag, den 9. April 1933: Rechtsanwalt Dr. Hans Kiene, Bozen: „An der Etsch und im Gebirge.“

Montag, den 10. April 1933: Vereinsabend.
Anderungen vorbehalten!

Fünf Ölgemälde mit Rahmen (alpine Seen) von Münchener Künstler aus dem Nachlaß eines langjährigen Mitgliedes und bei Herrn Sacharst Dr. Greef, Bankstr. 5, zu besichtigen und werden für insgesamt 200 RM. abgegeben. (Vorheriger Anruf 27 171 erbeten.)



**Wer zu Weihnachten
Sportausrüstungen schenkt, macht Freude!**

**Alles für den Sport bringt
in vollendeter Ausführung
und dabei nicht teuer**

Das führende Sporthaus

TOURISTEN-FLIERL

Wuppertal-Elberfeld, Walter-Rathenau-Str. 36

Skigruppe:

Nächste Zusammenkunft am Mittwoch, dem 14. Dezember 1932, 20.30 Uhr, im „Rheinischen Hof“.

Die gymnastischen Übungen in der Turnhalle der Oberrealschule Nord beginnen jeden Donnerstag, 20.15 Uhr. Diejenigen Mitglieder, welche beabsichtigen, an dem in Aussicht genommenen Skifursus im Sauerland zwischen dem 1. und 10. Januar 1933 teilzunehmen, werden gebeten, sich bis zum 8. Dezember 1932 bei Herrn Fritz Welfonder, Islandstr. 24, schriftlich zu melden.

Wer in den Skiklub Sauerland, Ortsgruppe Elberfeld, einzutreten gedenkt, ist von der Zahlung des Eintrittsgeldes befreit, wenn er sich als unser Mitglied ausweist.

Sofern sich ein Bedarf ergibt, werden auch im kommenden Winter wieder Lehrwartkurse für alpinen Skilauf und für Winterhochtouristik durchgeführt (vgl. Mitteilungen Nr. 12/1931).

Die Leitung liegt wieder bei den bewährten Herren Oberst Bilgeri und Hauptmann Winfler.

Kurse B I (für alpinen Skilauf):

1. 11. bis 17. Dezember 1932: (Patscherkofelhaus bei Innsbruck) auf Wunsch auch 18. bis 24. Dezember 1932.
2. 22. bis 28. Januar 1933: (Patscherkofelhaus bei Innsbruck.)
3. Ende Februar bis Anfang März: Rotwandhaus bei Schliersee.

Kurse B II (für Winterhochtouristik):

4. 23. bis 29. April 1933: Berliner Hütte.
 5. 14. bis 20. Mai 1933: Jamtalhütte.
1., 2., 4. und 5. Leitung Bilgeri, 3. Leitung Winfler.
- Anmeldung für 1) durch die Sektionen bis längstens 8. Dezember an den Hauptauschuß.

Die Patscherkofelbahn gewährt den Kursteilnehmern je eine Berg- und Tal-fahrt kostenfrei. Tagespreis auf dem Schutzhäus samt Verpflegung 5.50 S (Matratzenlager), 7 S (Bett). Höchstteilnehmerzahl 30. Es findet eine Vorprüfung statt, so daß nur Bewerber, die den Skilauf völlig beherrschen, zugelassen werden.

Winterfahrten und Skifurse 1932/33 des Rhein.-Westf. Sektionenverbandes:

1. Sektion Rheinland-Köln vom 26. bzw. 28. 12. 32 bis 9. 1. 33 im Kölner Haus auf der Komperdellalp. Anmeldung bis 7. 12. 32.
2. Sektion Aachen: Skifurs für junge Leute bis zu 25 Jahren. (Anfänger und Fortgeschrittene) vom 23. 12. 32 bis 6. 1. 33 im Walser Tal oder Arlberggebiet.

Näheres siehe Sonderbeilage in der Novembernummer der „Monatsnachrichten“. Erfab gegebenenfalls in der Geschäftsstelle zu haben.

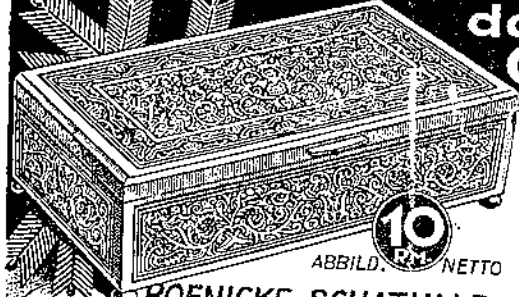
Schrifttum:

Der gut eingeführte „Desner-Kalender“ zum Preise von 2,50 RM. kann als Weihnachtsgeschenk besonders warm empfohlen werden. Die 24 herrlichen Lichtbilder, die auch als Ansichtskarten Verwendung finden können, passende Sprüche aus Dichtermund, Kalendarium mit Dormetraum — alles Vorzüge, die eine Anschaffung wünschenswert erscheinen lassen. Bestellungen werden am Vortrags- und Vereinsabend sowie in der Geschäftsstelle gern entgegen genommen.

„Kommt alle mit!“ Daß sich hinter diesem Titel das Skifursbuch 1932/33 des Bergverlags R. Rother-München verbirgt, ahnt wohl keiner. Und doch ist dem so! Wer also in diesem Winter über Zeit und Geld verfügt, der beschaffe sich dieses Handbüchlein in Sporthäusern, Reisebüros oder direkt vom Bergverlag, München 19, Hindenburgstr. 49, zum Preise von 60 Pf. — er wird sicherlich unter den 328 Skifursen den für ihn geeignetsten finden und unter den 40 schönsten Sportplätzen des Alpengebietes den seiner Kunst und seiner Börse angepaßten wählen. Und Reiselust erweckt das über 200 Seiten fassende Büchlein! Aus dem Inhaltsverzeichnis seien genannt: Kursplätze nach Höhen geordnet, Kursplätze nach Preisen geordnet, Skilehrer, Wie behandle ich meine Ausrüstung?, Wie lang sind die Tage im Skiurlaub?, Skilieder u. v. a. m. Also, bei wem es nicht an den nötigen Voraussetzungen manuell, der greife zu!

BOENICKE-ZIGARREN

das begehrte Geschenk!



ABBILD. 10 NETTO

BOENICKE-SCHATULLE

50 HOCHFEINE

SUMATRA-SANDBL-ZIGARREN
IN FEIN GEÄTZTEM MESSINGKASTEN

Denkbar größte Auswahl in:
Geschenkkistchen

zu 50 und 25 Stück
von Mk. **2.50** an
zu 10 Stück
von Mk. **1.-** an

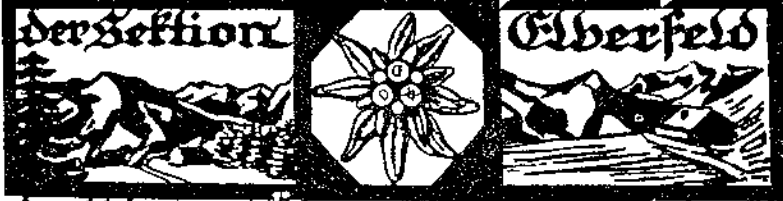
Sortimentskisten

mit 50 Stück
von Mk. **5.-** an
mit 100 Stück
von Mk. **10.-** an

OTTO BOENICKE

W.-Eberfeld, Alter Markt 2 / Telefon 25514 / Stammhaus Berlin

Monatsnachrichten



des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, e. V.

Voritzender Kaufmann Gustav Uhlhorn, Eberfeld, Freystr. 47; Kassenvart: Ernst Schöffler, Eberfeld, Hofstr. 41; Schriftwart: A. Windratg, Eberfeld, Räder Straße 34, Fernruf 33527; Postfachkonto der Sektion Eberfeld: Essen Nr. 23361. Bankkonto: J. Wichelhaus u. Sohn, Eberfeld. Geschäftsstelle: Wasserstr. 121, r., geöffnet Montags und Donnerstags von 3 bis 6 Uhr (dann zu erreichen durch Fernruf 24017).

7. Jahrgang

Nr. 1

Januar 1933

Unser „Heiterer Fig-Abend“ mußte auf Sonntag, den 22. Januar verlegt werden.

Immer wieder



Fritzsche

Kleidung

60 JAHRE DAS BEVORZUGTE HAUS **Eberfeld** WALL 32